Ein Auge weint, das andere lacht

Kimpel GmbH, Niederhausen, ein innovativer Betrieb also, der für Zukunft sorgt.

NIEDERNHAUSEN (ca). Mit ein wenig Wehmut und viel Stolz hat die Belegschaft der Kimpel Heizung-Sanitär-Elektro GmbH ihren Mitarbeiter, Kollegen und Freund Matthias Moog im November verabschiedet.

Durch seinen erfolgreichen Weg im Unternehmen hat er eindrucksvoll unter Beweis gestellt, dass eine Ausbildung im Handwerk, insbesondere bei der Firma Kimpel GmbH, keine berufliche Sackgasse ist. Im September 1998 begann er seine Lehre zum Zentralheizungs- und Lüftungsbauer, die er im Januar 2002, erfolgreich abschloss. Für die nächsten fünf Jahre arbeitete er als Kundendiensttechniker im Unternehmen, 2005 begann Moog die Meisterausbildung im Anlagenmechaniker-Handwerk.

Mit erfolgreichem Abschluss der Meisterprüfung im Jahr 2009 verließ Matthias Moog das Unternehmen und wechselte zum Werkskundendienst der Firma Buderus, wo er sich zum Wärmepumpenfachmann weiterbildete. 2011 kehrte Moog in seinen Ausbildungsbetrieb zurück und bekleidete bis zum November dieses Jahres die verantwortungsvolle Stelle eines Meisters mit Personalverantwortung, die auch die technische Planung und kaufmännische Kalkulation von Projekten umfasst. Im November 2013 startete er sein Studium Wirtschaftsingenieurwesen Fachrichtung Energietechnik, welches er voraussichtlich im Mai 2017 beendet. Im Zuge des Studiums bekam Matthias Moog die Möglichkeit, in die Planungsabteilung eines Partners der Kimpel GmbH, dem Heizsystem-Hersteller Max Weishaupt GmbH Niederlassung Frankfurt, zu wechseln. Zu seinen Aufgaben zählt in Zukunft die Planung und technische Konzeption von Klein- und Großanlagen bis hin zum Megawatt-Bereich. So verabschiedete das Team der Firma Kimpel Heizung-Sanitär-Elektro GmbH ihren langjährigen Mitarbeiter Matthias Moog mit großem Stolz und freut sich auf die zukünftige veränderte Zusammenarbeit.

Herr Gumbel (von links, Niederlassungsleiter der Firma Weishaupt Frankfurt), Matthias Moog und Normann Kimpel Foto: Weishaupt

Schon seit 37 Jahren bildet Firma Kimpel junge Menschen aus, inzwischen in zweiter Generation unter der Leitung von Normann und Martin Kimpel. Das Unternehmen blickt zurück auf über 20 erfolgreiche Ausbildungsabschlüsse in den Gewerken Anlagenmechaniker für Wasser- und Wärmehandwerk sowie Elektrotechniker für Gebäude und Betriebstechnik. Von der Kreishandwerkerschaft Wiesbaden-Rheingau-Taunus wurde die Kimpel GmbH für ihr Engagement in diesem Jahr mit dem Qualitätssiegel TOPAS als Top-Ausbildungsbetrieb der Region ausgezeichnet. Ein innovativer Betrieb also, der für Zukunft sorgt.

Schnelle Badrenovierung

Mit Abdichtbahnen geht es schneller voran

Wenn das Badezimmer renoviert werden muss, ist meistens Eile geboten. Schließlich verfügen die meisten Wohnungen lediglich über ein einziges Badezimmer und niemand will länger als unbedingt nötig auf Dusche und Toilette verzichten müssen. Beim Abdichten der Flächen sparen Heimwerker Zeit, wenn sie anstelle eines herkömmlichen Nassanstrichs mit einer Abdicht- und Entkopplungsbahn arbeiten. Eine solche Folie hält den Untergrund trocken und beugt somit Langzeitschäden durch Feuchtigkeit vor, zum Beispiel durch Spritzwasser aus der Dusche. Zudem wirkt sie zusätzlich und ohne weiteren Arbeitsschritt entkoppelnd. Das heißt, Bewegungen und Spannungen vom Boden werden nicht direkt auf den Kleber und die Fliesen übertragen, sondern je nach Intensität verringert oder sogar absorbiert.

Die Zeitersparnis gegenüber einem dichtenden Nassanstrich liegt darin, dass der Flexkleber für die vliesbeschichtete Bahn von Knauf beispielsweise schon innerhalb von etwa drei Stunden getrocknet ist, danach können bereits die ersten Fliesen verlegt werden. Ein Nassanstrich benötigt in der Regel deutlich mehr Zeit, da er mindestens zweimal aufgebracht und jeweils vollständig getrocknet sein muss. Die Abdichtungsbahn ist Bestandteil eines kompletten, zertifizierten Abdichtungssystems und kann auch auf einen ansonsten ungeeigneten Holzfußboden geklebt werden, etwa auf sogenannte OSB-Platten. Beim Abdichten sollte man besonders auf die Übergänge zwischen Wand und Boden sowie die Zimmerecken achten und diese oft vernachlässigten Schwachstellen vor Feuchtigkeit schützen. (djd/pt)

SOMMERFELD GRÜNANLAGEN
...und alles ist im grünen Bereich!
Ihr Profi in Sachen...
• Garten- u. Landschaftsbau
• Baumfällungen/Baumpflege
• Rückschnittarbeiten und Pflege
• Grünschnittentsorgung
• Winterdienst und Hausmeisterservice
Kostenlose Beratung
phone: +49 (0) 6431 72 575
mobile: +49 (0) 178 54 13 013
e-mail: info@gruenanlagen24.de
WWW.GRUENANLAGEN24.DE

Simone und Bernd Müller (von links) gratulieren Holger Satony, Manfred Kreidel, Stefanie Brendel, Werner Ott, Martin Bussang, Bianca Neuenfeld, Claudia Forstner, Alexander Schmidt, Martin Stamm, Manuel Dumke, Herbert Pohle, Carlo D´Antoni. Foto: privat

Jubiläen und Verabschiedung bei „Müller+Co“ in Brombach

Ein herzliches Dankeschön an alle Mitarbeiter in dem Betrieb

SCHMITTEN (ca). Im Rahmen der Weihnachtsfeier in einem Hotel in Oberursel, wurden bei der Fensterbaufirma Müller+Co GmbH aus Schmitten-Brombach mit Niederlassung in Taunusstein-Neuhof Mitarbeiter für ihre langjährige Tätigkeit im Unternehmen ausgezeichnet. Für 35 Jahre Betriebszugehörigkeit wurde Carlo D´Antoni (Haustürfertigung) geehrt. 25 Jahre ist Manfred Kreidel (Fenster- und Haustürmontage Werk Taunusstein) im Unternehmen beschäftigt. Auf 20 Jahre Betriebstreue können Stefanie Brendel (Verkauf-Innendienst) und Franz Krank (Fenster- und Haustürmontage) zurückblicken. Seit 15 Jahren sind Martin Bussang (Arbeitsvorbereitung) und Martin Stamm (Montageleitung) beschäftigt. Claudia Forstner am Empfang, Bianca Neuenfeld im Verkauf-Innendienst, Manuel Dumke in der Fensterfertigung, Herbert Pohle im Verkauf-Außendienst, Holger Satony (Fenster- und Haustürmontage Werk Taunusstein) und Alexander Schmidt im Kundendienst sind seit zehn Jahren im Unternehmen. Geschäftsführer Bernd Müller und Ehefrau Simone dankten allen Jubilaren und sprachen Anerkennung für die insgesamt 190 Jahre Betriebstreue und geleistete Arbeit aus und überreichten Blumen und Urkunden. Werner Ott (Prokurist und Verkaufsleiter) wurde von der Geschäftsleitung und den Mitarbeitern nach 38 (¾) Jahren Betriebszugehörigkeit mit einem herzlichen Dankeschön, vielen guten Wünschen für die Zukunft und Geschenken unter Standing Ovations in den Ruhestand verabschiedet.

www.thiesgmbh.de

Elektro Diehl
Hausgeräte · Kundendienst
und Geräteverkauf aller Marken
Elektro · Sanitär
65520 Bad Camberg-Erbach
Erlenbachstr. 4 · ☎ 0 64 34/17 34

Bernd Enderich
Schreinermeister
Tel. 0 64 38 / 28 43
Fax 0 64 38 / 92 27 37
Mobil 01 74 / 3 92 05 13
Bauelemente · Fenstersysteme
Rollläden · Verglasungen
Innenausbau · Parkett
Insektenschutz · Einbruchschutz
Reparaturen · Renovierungen

Der kluge Leser beachtet die ANZEIGEN!

CAMBERGER ANZEIGER
...für uns die Nr. 1!
Camberger Anzeiger
Caspar-Hofmann-Platz 1 · Bad Camberg
Tel. 06434 9 09 85 28 · Fax 06081 105-100

Besuchen Sie unsere Ausstellung :
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
HOLZ KOMMT VON BECHER
■ Wertige Innentüren
■ Glastüren
■ Bodenschätze – Parkett, Laminat und Designböden
■ Paneele
■ Langlebiges Holz im Garten
■ Konstruktionsholz
BECHER GmbH & Co. KG
Im Gründchen 4, 65520 Bad Camberg
Tel.: 06434 9166 0
badcamberg@becher.de
www.becher-holz.de
Bauen Wohnen Leben

REICHEL STEINMETZ
Heizungs- und Lüftungsbau • Erneuerbare Energien
Sanitär-, Gas-, Wasserinstallation • Komplett-Bad-Neu
Bäder-Studio • Planung • Kundendienst • Tankschutz
Öl-Tankreinigung
(Anerkannter Fachbetrieb nach §19 WHG)
Tanksanierung mit Innenbeschichtung mit Korrotherm B und 5 Jahre Garantie zum günstigen Pauschalpreis!
www.reichel-steinmetz.de
61389 Schmitten • 61267 Neu-Anspach • 61276 Weilrod
Telefon: 06082 - 645

Bauelemente Idstein GmbH
Holzhäuser
weru
Fenster und Türen fürs Leben
65597 Hünfelden- Dauborn
Vordere Mühllache 7
Telefon 06438 / 3340
Fax: 06438 / 837622
holzhaeuser-bauelemente@t-online.de
65510 Idstein
Bahnhofstr. 28
Telefon 06126 / 589823
Fax: 06126 / 589824
weru-idstein@t-online.de
• Türen
• Sicherheitsberatung
• Fenster
• Sonnenschutz
• Vordächer
• Insektenschutz
• Garagentore
• Wintergärten
• Rollläden
• Trockenbau
NEU NUR BEI WERU! WERU secur Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.
www.holzhaeuserfenster.de

(c). Verlagsgruppe Rhein Main GmbH & Co. KG 2003-2013 / Erstellt von VRM am 15.01.2015